



II-1449 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

KARL BLECHA
BUNDESMINISTER FÜR INNERES

Zl.: 140/4-EDVZ/84

Wien, am 8. Mai 1984

609 IAB

1984 -05- 11

zu 597/J

Schriftliche Anfrage der Abgeordneten Dr. ERMACORA und Genossen
betreffend Speicherung von persönlichen Daten im Ressortbereich
oder in den der Aufsicht des Ressorts unterstehenden Körperschaf-
ten und Anstalten des Bundes

Zu Zahl: 597/J-NR/1984

A n f r a g e b e a n t w o r t u n g

Zu der von den Abgeordneten Dr. ERMACORA und Genossen an mich
gerichteten Anfrage, Zahl: 597/J, betreffend Speicherung von per-
sönlichen Daten im Ressortbereich oder in den der Aufsicht des
Ressorts unterstehenden Körperschaften und Anstalten des Bundes
beehre ich mich mitzuteilen:

Die Beantwortung der Fragen 1 - 4 ist aus den in der Anlage in
Photokopie angeschlossenen Einlagebogen der Meldungen der Verar-
beitung beim Datenverarbeitungsregister ersichtlich, wobei die
Beantwortung der Frage 1 jeweils aus Punkt 10 des Einlagebogens,
die Beantwortung der Frage 2 aus Punkt 7 des Einlagebogens, die
Beantwortung der Frage 3 aus Punkt 8 des Einlagebogens und die
Beantwortung der Frage 4 aus Punkt 9 des Einlagebogens hervor-
geht.

Bezüglich der Frage 5 wird - soweit es sich um die Verarbeitung
für Zwecke der Finanzbuchführung des Bundes einschließlich der
damit in unmittelbarem Zusammenhang stehenden Neben- und Hilfs-
verrechnungen, sowie die Betriebsabrechnungen, die Auswertungen
der dienstrechtlichen, der besoldungsrechtlichen, der auf die
Ausbildung sich beziehenden und der sonstigen mit dem Dienstver-
hältnis in unmittelbarem Zusammenhang stehenden personenbezogenen


Daten der aktiven Bediensteten (Personalinformationssystem) bzw. die Berechnung, Zahlbarstellung und Verrechnung der im Besoldungsrecht des Bundes für die aktiven Bundesbediensteten vorgesehenen und der im § 2 Abs. 1 Ziffer 7 Bundesrechenamtsgesetz, BGBl. Nr. 123/1978, angeführten Geldleistungen handelt - auf die Ausführungen des Herrn Bundesministers für Finanzen zum gleichen Gegenstand (Anfrage 594/J) hingewiesen.

Im übrigen hat die Sozialversicherungsnummer bei der Verarbeitung personenbezogener Daten in meinem Bereich lediglich künftig Bedeutung für die Evidenthaltung der Akten der Zivildienstkommission und Zivildienstoberkommission sowie von deren Senatsmitgliedern, für die Führung eines Geschäftsprotokolls und die Evidenz aller Zivildienstler und Zivildienstwerber. Bei dieser Verarbeitung wird die Sozialversicherungsnummer derzeit lediglich in Evidenz gehalten, um sie bei der später geplanten automationsunterstützten Durchführung der Anmeldung von Zivildienstlern bei den Gebietskrankenkassen diesen Organen für deren interne Zwecke zur Verfügung stellen zu können.

Der Vollständigkeit halber ist zu bemerken, daß im Zuständigkeitsbereich des Bundesministeriums für Inneres noch weitere Verarbeitungen vorgenommen werden, die jedoch im Hinblick auf § 4 Abs. 3 Ziffer 1 Datenschutzgesetz, BGBl. Nr. 565/1978, von einer Registrierung im Datenverarbeitungsregister ausgenommen sind. Es handelt sich dabei insbesondere um Verarbeitungen von Fahndungen nach Personen, Kraftfahrzeugen und nach Nummern unterscheidbaren Sachen.

Beilage

Karl Pöschner

 beim Österreichischen Statistischen Zentralamt	DATENVERARBEITUNGSREGISTER	
	1042 Wien, Wiener Hauptstraße 63-67 Tel.: (0222) 65 97 34 FS: 0132600	Postfach 803 Wiener Hauptstraße 63-67 Tel.: (0222) 65 97 34 FS: 0132600

MELDUNG DER VERARBEITUNG

gemäß § 8 bzw. § 32 bis § 34 DSGVO

(EINLAGEBOGEN)

Rotgedruckte Felder bitte nicht ausfüllen!

EF

1

1. Zu Registernummer (DVR)
(bei Erstmeldung bitte offen lassen)

A. Allgemeine Angaben

2. a) Laufende Nummer des Einlagebogens je Verarbeitung
(unter Berücksichtigung bereits beantragter Registrierungen)

← Bitte auch bei allen Fortsetzungsbögen
diese Hfd. Nr. anführen!

2. b) Anzahl der Fortsetzungsbögen zu diesem
Einlagebogen

1	1
---	---

3. Bezeichnung des Auftraggebers (Stempel)

Bundesministerium für Inneres Herrengasse 7 1014 Wien

4. Angabe der Fachabteilung, die an der
Ausfüllung des Einlagebogens mitwirkte.

Bundesministerium f. Inneres

Telefon-Nr. (Vorwahl und Klappe)

0222/345511/3922

5. Meldungsgrund (Zutreffendes bitte ankreuzen ☒)

- ☒ 1 Erstmeldung für am 1. 1. 1980 in
Betrieb stehende Verarbeitung ☐ 3
☐ 2 Erstmeldung für nach dem 1. 1. 1980
einzurichtende Verarbeitung ☐ 4

- ☐ 5 Änderung oder Ergänzung einer Verarbeitung (Einlage-
bogen) im Rahmen einer bestehenden oder beantragten
Registrierung

- ☐ 6 Meldung einer neuen Verarbeitung (Einlagebogen) zu einer
bestehenden oder beantragten Registrierung

B. Ermittlung, Verarbeitung und Übermittlung von Daten

6. Die Meldung erfolgt für:

- ☒ 1 Ermittlung ☒ 2 Verarbeitung ☐ 3 Übermittlung

7. Zweck der Ermittlung oder Verarbeitung

Evidenz der flugpolizeilichen Einsätze des Bundesministeriums
für Inneres.

8. Rechtsgrundlage für die Ermittlung oder Verarbeitung

Bundesministeriengesetz

9. Zweck und Rechtsgrundlage der Übermittlung

Formblatt E 1/Auflage 1/80

St. Dr. Lager-Nr. 52 (Einlagebogen) - Österreichische Staatsdruckerei, Verlag 163 43349 ods/N

Bitte lesen Sie vor Ausfüllung dieses Formblattes die am zugehörigen Mantelbogen abgedruckten Erläuterungen!

10. Ermittlung oder Verarbeitung von Daten

[illegible]

7.0. Ermittlung oder Verarbeitung von Daten (Fortsetzung)*)

[illegible]

7 Bei Bedarf ein weiteres Formblatt zur Fortsetzung verwenden!

→ Wird die Aufzählung fortgesetzt? ☐ ja

☒ nein (Zutreffendes bitte ankreuzen ☒)

C. Internationaler Datenverkehr (betreffend Daten des vorliegenden Einlageheftes Teil B)**11. Genehmigungen der Datenschutzkommission zu den unter Punkt 12 und 13 angeführten Übermittlungen, Verarbeitungen und/oder direkten Zugriffen (§ 32 bis § 34 DSG)**)**

Lfd. Nr.	Geschäftszahl der Datenschutzkommission	Lfd. Nr.	Geschäftszahl der Datenschutzkommission
1	2	1	2

12. Werden im Bundesgebiet gespeicherte Daten in das Ausland übermittelt? (§ 32 Abs. 1 DSG))**ja ☐ 1 nein ☒ 2

und zwar in folgende Empfangsstaaten*)

Lfd. Nr.	Empfangsstaat(en)	zugeordneter Kreis der Betroffenen
1	2	3

13. a) Findet mindestens ein Arbeitsgang mit im Bundesgebiet gespeicherten Daten im Ausland statt? (§ 34 Abs. 1 DSG))**

und zwar in welchen Staaten?

ja ☐ 1 nein ☒ 2**b) Ist ein direkter Zugriff aus dem Ausland auf automationsunterstütztverarbeitete Daten im Bundesgebiet möglich? (§ 34 Abs. 1 DSG)**)**

und zwar aus welchen Staaten?

ja ☐ 1 nein ☒ 2**c) Ist ein direkter Zugriff vom Bundesgebiet aus auf automationsunterstütztverarbeitete Daten im Ausland möglich? (§ 34 Abs. 2 DSG)**)**

und zwar in welchen Staaten?

ja ☐ 1 nein ☒ 2

*) Bei Bedarf ein weiteres Formblatt zur Fortsetzung verwenden!

**) Zutreffendes bitte ankreuzen ☒

§ 8 DSG


§ 8 DSG

§ 8 DSG

§ 8 DSG

§ 8 DSG

§ 8 DSG

 beim Österreichischen Statistischen Zentralamt	DATENVERARBEITUNGSREGISTER
	1042 Wien, Postfach 803 Wiedner Hauptstraße 63-67 Tel.: (0222) 65 97 34 FS: 01 32600

MELDUNG DER VERARBEITUNG

gemäß § 8 bzw. § 32 bis § 34 DSG

(EINLAGEBOGEN)

Rotgetönte Felder bitte nicht ausfüllen!

EF

1. Zu Registernummer (DVR)
(bei Erstmeldung bitte offen lassen)

00000051

A. Allgemeine Angaben

2. a) Laufende Nummer des Einlagebogens je Verarbeitung
(unter Berücksichtigung bereits beantragter Registrierungen)

005

Bitte auch bei allen Fortsetzungsbögen
diese Rd. Nr. anführen!

3. Bezeichnung des Auftraggebers (Stempel)

Bundesministerium für Inneres

 Herrengasse 7
 1010 Wien

2. b) Anzahl der Fortsetzungsbögen zu diesem
Einlagebogen

4. Angabe der Fachabteilung, die an der
Ausfüllung des Einlagebogens mitwirkte.

Bundesministerium f. Inneres

Telefon-Nr. (Vorwahl und Klappe)

0222/345511/3922

5. Meldungsgrund (Zutreffendes bitte ankreuzen ☒)

- ☐ 1 Erstmeldung für am 1. 1. 1980 in
 Betrieb stehende Verarbeitung ☐ 3
☒ 2 Erstmeldung für nach dem 1. 1. 1980
 einzurichtende Verarbeitung ☐ 4

- 5 Änderung oder Ergänzung einer Verarbeitung (Einlage-
bogen) im Rahmen einer bestehenden oder beantragten
Registrierung

- 6 Meldung einer neuen Verarbeitung (Einlagebogen) zu einer
bestehenden oder beantragten Registrierung

B. Ermittlung, Verarbeitung und Übermittlung von Daten

6. Die Meldung erfolgt für:

- ☒ 1 Ermittlung ☒ 2 Verarbeitung ☐ 3 Übermittlung

7. Zweck der Ermittlung oder Verarbeitung

Evidenthaltung von Skartierungsvormerkungen

8. Rechtsgrundlage für die Ermittlung oder Verarbeitung

Bundesministeriengesetz, BGBl.Nr. 289/1973

9. Zweck und Rechtsgrundlage der Übermittlung

10. Ermittlung oder Verarbeitung von Daten

[illegible]

[illegible]

*) Wird die Aufzählung fortgesetzt? ☐ ja ☐ nein (Zutreffendes bitte ankreuzen ☒)

C. Internationaler Datenverkehr (betreffend Daten des vorliegenden Einlagebogens Teil B)**11. Genehmigungen der Datenschutzkommission zu den unter Punkt 12 und 13 angeführten Übermittlungen, Verarbeitungen und/oder direkten Zugriffen (§ 32 bis § 34 DSG)**)**

Lfd. Nr.	Geschäftszahl der Datenschutzkommission	Lfd. Nr.	Geschäftszahl der Datenschutzkommission
1	2	1	2
1		1	
1		1	
1		1	
1		1	

12. Werden im Bundesgebiet gespeicherte Daten in das Ausland übermittelt? (§ 32 Abs. 1 DSG))**ja ☐ 1 nein ☒ 2

und zwar in folgende Empfangsstaaten*)

Lfd. Nr.	Empfangsstaat(en)	zugeordneter Kreis der Betroffenen
1	2	3
1		
1		
1		
1		
1		
1		
1		
1		
1		
1		
1		

13. a) Findet mindestens ein Arbeitsgang mit im Bundesgebiet gespeicherten Daten im Ausland statt? (§ 34 Abs. 1 DSG))**

und zwar in welchen Staaten?

ja ☐ 1 nein ☒ 2**b) Ist ein direkter Zugriff aus dem Ausland auf automationsunterstütztverarbeitete Daten im Bundesgebiet möglich? (§ 34 Abs. 1 DSG)**)**

und zwar aus welchen Staaten?

ja ☐ 1 nein ☒ 2**c) Ist ein direkter Zugriff vom Bundesgebiet aus auf automationsunterstütztverarbeitete Daten im Ausland möglich? (§ 34 Abs. 2 DSG)**)**

und zwar in welchen Staaten?

ja ☐ 1 nein ☒ 2

*) Bei Bedarf ein weiteres Formblatt zur Fortsetzung verwenden!

**) Zutreffendes bitte ankreuzen ☒

DSG

DSG

§ 8 DSG

DSG

§ 8 DSG

DSG

§ 8 DSG

DSG

§ 8 DSG

DVR beim Österreichischen Statistischen Zentralamt	DATENVERARBEITUNGSREGISTER	
	1042 Wien, Wiedner Hauptstraße 63-67 Tel.: (0222) 65 97 34 FS: 01 32600	Postfach 803 Wiedner Hauptstraße 63-67 Tel.: (0222) 65 97 34 FS: 01 32600

MELDUNG DER VERARBEITUNG

gemäß § 8 bzw. § 32 bis § 34 DSG

(EINLAGEBOGEN)

Rotgetönte Felder bitte nicht ausfüllen!

EF

E ② 1

1. Zu Registernummer (DVR)
(bei Erstmeldung bitte offen lassen)

① 0000051

A. Allgemeine Angaben

2. a) Laufende Nummer des Einlagebogens je Verarbeitung
(unter Berücksichtigung bereits beantragter Registrierungen)

② 006

← Bitte auch bei allen Fortsetzungsbögen diese Hfd. Nr. anführen!

2. b) Anzahl der Fortsetzungsbögen zu diesem Einlagebogen

1

3. Bezeichnung des Auftraggebers (Stempel)

Bundesministerium für Inneres

Herrengasse 7
1010 Wien

4. Angabe der Fachabteilung, die an der Ausfüllung des Einlagebogens mitwirkte.

Bundesministerium f. Inneres

Telefon-Nr. (Vorwahl und Klappe)

0222/345511/3922

5. Meldungsgrund (Zutreffendes bitte ankreuzen ☒)

④ ☐ 1 Erstmeldung für am 1. 1. 1980 in Betrieb stehende Verarbeitung☐ 3⑥ ☐ 5⑤ ☒ 2 Erstmeldung für nach dem 1. 1. 1980 einzurichtende Verarbeitung☐ 4⑦ ☐ 6

Änderung oder Ergänzung einer Verarbeitung (Einlagebogen) im Rahmen einer bestehenden oder beantragten Registrierung

Meldung einer neuen Verarbeitung (Einlagebogen) zu einer bestehenden oder beantragten Registrierung

B. Ermittlung, Verarbeitung und Übermittlung von Daten

6. Die Meldung erfolgt für:

☒ 1 Ermittlung☒ 2 Verarbeitung☒ 3 Übermittlung

7. Zweck der Ermittlung oder Verarbeitung

⑧ Evidenthaltung der Standesführung der Zentralstelle BMI

8. Rechtsgrundlage für die Ermittlung oder Verarbeitung

BeamtendienstrechtsG. 333/1979, GehaltsG. 54/1956, Vertragsbed. G. 86/1948, Bundesmin. G. 389/1973, BundespersonalvertretungsG. 133/1967.

9. Zweck und Rechtsgrundlage der Übermittlung

Herstellung eines Personalverzeichnisses für die Zentralstelle, eines Telefonverzeichnisses für die Zentralstelle, eines Personalvertretungswahlverzeichnisses für die Zentralst., einer Urlaubsliste für die Zentralst., BeamtendienstrechtsG. 333/1979, BundesministerienG. 389/1973, BundespersonalvertretungsG. 133/1967.

10. Ermittlung oder Vorarbeitung von Daten

1 Id. Nr.	2 Kreis der Betroffenen	3 zu diesem Kreis der Betroffenen gespeicherte Datenreihen
01	Bedienstete der Zentralstelle "BMI"	01 Familienname, 02 Vorname, 03 akad. Grad, 04 Geburtsname, 05 Geburtsdatum, 06 Geburtsort, 07 Geschlecht, 08 Ordnungsbegriff, 09 Schulbildung, 10 Fachprüfungen mit Prüfungsdat., 11 religiöses Bekenntniss, 12 Staatszugehörigkeit, 13 Familienstand, 14 Wohnadresse, 15 Adresse weiterer Wohnsitze, 16 Name des Ehegatten, 17 Geb.Dat. des Ehegatten, 18 Datum der Eheschließung, 19 Name der Kinder, 20 Geb.Dat. der Kinder, 21 Amtstitel, 22 Berufstitel, 23 Abteilung, 24 Angabe des Zimmers und Telephonnummer(Nebenst.), 25 Dienstantritt bei einer anderen Behörde, 26 Dienstantritt im BMI, 27 Pragmatisierungsdatum, 28 Datum der Ernennung in eine Dienstklasse, 29 Orden und Ehrenzeichen, 30 25-und 40jähriges Dienstjubiläum, 31 Ruhegenußanrechnungszeit, 32 Vorrückungssichttag, 33 Verwendungsgruppe, 34 Dienstklasse/Entlohnungsgruppe, 35 Gehaltsstufe/Entlohnungsstufe, 36 Nächste Vorrückung, 37 Versehrtenstufe, 38 Nebengebühren, 39 Bruttogehalt, 40 Aktenzahl betreffend eine Dienstverwendung/Dienstzuteilung, 41 Abteilung der Dienstverwendung beziehungsweise Dienstzuteilung, 42 Zeitraum von Dienstverwendungen/Dienstzuteilungen, 43 Aktenzahl des Personalaktes, 44 Zeitpunkt des Dienstantrittes, 45 Amtstitel/Titel, 46 Verwendungsgruppe/Ent-

10. Ermittlung oder Verarbeitung von Daten (Fortsetzung)*)

1. Id. Nr.	Kreis der Betroffenen	Zu diesem Kreis der Betroffenen gespeicherte Datenarten
1	2	3
		lohnungsschema, 47 Dienstklasse/Ent-
		lohnungsgruppe, 48 Gehaltsstufe/ Ent-
		lohnungsstufe, 49 nächste Vorrückung,
		50 Angabe einer früheren Dienststelle,
		51 Zeitraum der Dienstverwendung/
		Dienstzuteilung bei einer früheren
		Dienststelle, 52 Beginn und
		Ende eines Erholungsurlaubes,
		53 Beginn und Ende eines Pflegeur-
		laubes, 54 Beginn und Ende eines
		Sonderurlaubes, 55 Urlaubsanspruch,
		56 Krankenstandsbeginn und-ende, 57
		Kennungen für bestimmte Auswahl und
		Sortierkriterien, 58 Klartextzusatz
		für Anmerkungen verschiedener Art;
01 2	Dienstzugeteilte	01 - 58 wie Kreis der Betroffenen 01,
	Bedienstete	59 Stammdienststelle,
01 3	Bedienstete der	01 - 58 wie Kreis der Betroffenen 01
	Flüchtlingslager und	60 Lagername
	-heime	

*) Bei Bedarf ein weiteres Formblatt zur Fortsetzung verwenden!

*) Wird die Aufzählung fortgesetzt? ☐ ja☐ nein (Zutreffendes bitte ankreuzen ☒)

C. Internationaler Datenverkehr (betreffend Daten des vorliegenden Einlagebogens Teil B)**11. Genehmigungen der Datenschutzkommission zu den unter Punkt 12 und 13 angeführten Übermittlungen, Verarbeitungen und/oder direkten Zugriffen (§ 32 bis § 34 DSG)**)**

Lfd. Nr.	Geschäftszahl der Datenschutzkommission	Lfd. Nr.	Geschäftszahl der Datenschutzkommission
1	2	1	2
1		1	
1		1	
1		1	
1		1	

12. Werden im Bundesgebiet gespeicherte Daten in das Ausland übermittelt? (§ 32 Abs. 1 DSG))**ja ☐ 1 nein ☒ 2

und zwar in folgende Empfangsstaaten*)

Lfd. Nr.	Empfangsstaat(en)	zugeordneter Kreis der Betroffenen
1	2	3
1		
1		
1		
1		
1		
1		
1		
1		
1		
1		
1		

13. a) Findet mindestens ein Arbeitsgang mit im Bundesgebiet gespeicherten Daten im Ausland statt? (§ 34 Abs. 1 DSG))**

und zwar in welchen Staaten?

ja ☐ 1 nein ☒ 2**b) Ist ein direkter Zugriff aus dem Ausland auf automationsunterstütztverarbeitete Daten im Bundesgebiet möglich? (§ 34 Abs. 1 DSG)**)**

und zwar aus welchen Staaten?

ja ☐ 1 nein ☒ 2**c) Ist ein direkter Zugriff vom Bundesgebiet aus auf automationsunterstütztverarbeitete Daten im Ausland möglich? (§ 34 Abs. 2 DSG)**)**

und zwar in welchen Staaten?

ja ☐ 1 nein ☒ 2

*) Bei Bedarf ein weiteres Formblatt zur Fortsetzung verwenden!

**) Zutreffendes bitte ankreuzen ☒

§ 8 DSG

§ 8 DSG

§ 8 DSG

§ 8 DSG

§ 8 DSG

DVR beim Österreichischen Statistischen Zentralamt	DATENVERARBEITUNGSREGISTER	
	1042 Wien, Wiedner Hauptstraße 63-67 Tel.: (0222) 65 97 34	Postfach 803 FS: 01 32600

MELDUNG DER VERARBEITUNG

gemäß § 8 bzw. § 32 bis § 34 DSG

(EINLAGEBOGEN)

1. Zu Registernummer (DVR)
(bei Erstmeldung bitte offen lassen)

① 0000051

Rotgetönte Felder bitte nicht ausfüllen!

EF

E 01

A. Allgemeine Angaben

2. a) Laufende Nummer des Einlagebogens je Verarbeitung
(unter Berücksichtigung bereits beantragter Registrierungen)

③ 007

Bitte auch bei allen Fortsetzungsbögen
diese f.d. Nr. anführen!

2. b) Anzahl der Fortsetzungsbögen zu diesem
Einlagebogen

1 1

3. Bezeichnung des Auftraggebers (Stempel)

Bundesministerium für Inneres
Herrengasse 7
1010 W i e n

4. Angabe der Fachabteilung, die an der
Ausfüllung des Einlagebogens mitwirkte.

Bundesministerium f. Inneres

Telefon-Nr. (Vorwahl und Klappe)

0222/345511/3922

5. Meldungsgrund (Zutreffendes bitte ankreuzen ☒)

☐ 1 Erstmeldung für am 1. 1. 1980 in
Betrieb stehende Verarbeitung

☐ 3

☐ 5

☒ 2 Erstmeldung für nach dem 1. 1. 1980
einzurichtende Verarbeitung

☐ 4

☐ 6

Änderung oder Ergänzung einer Verarbeitung (Einlage-
bogen) im Rahmen einer bestehenden oder beantragten
Registrierung

Meldung einer neuen Verarbeitung (Einlagebogen) zu einer
bestehenden oder beantragten Registrierung

B. Ermittlung, Verarbeitung und Übermittlung von Daten

6. Die Meldung erfolgt für:

☒ 1 Ermittlung

☒ 2 Verarbeitung

☒ 3 Übermittlung

7. Zweck der Ermittlung oder Verarbeitung

① Evidenthaltung der Akten der Zivildienstkommission und Zivildienst-
oberkommission sowie von deren Senatsmitgliedern u. Führung eines
Geschäftsstellenprotokolles, Evidenz aller Zivildienstler u. Zivil-
dienstwerber.

8. Rechtsgrundlage für die Ermittlung oder Verarbeitung

Zivildienstgesetz BGBl. Nr. 187/1974

9. Zweck und Rechtsgrundlage der Übermittlung

Bekanntgabe der Anerkennung und der Ablehnung als Zivildienstler
an das Bundesministerium für Landesverteidigung und die
Militärkommanden Zivildienstgesetz BGBl. Nr. 187/1974

10. Ermittlung oder Verarbeitung von Daten

Gü. Nr.	Kreis der Betroffenen	zu diesem Kreis der Betroffenen gespeicherte Datenarten
1	2	3
Q1	Mitglieder der Senate	01 Familiennamen, 02 Vornamen, 03 akad.
	der Zivildienstkom-	Grad, 04 Wohnadresse, 05 Amtstitel, 06
	mission und Zivil-	Besoldungsdaten, 07 Angabe des zuge-
	dienstoberkommission	hörigen Senates, 08 Tagungsdaten, 09
		Datum der Ladung u. Verhandlung, 10
		Datum des Dienstauftrages, 11 Betrag der
		Vergütung für die Dienstverrichtung, 12
		Angabe der Anzahl der Gutachten, der
		Stellungnahmen, Geschäftsfälle und der
		Enderledigungen
O2	Zivildienstler und	01-04, 05 frühere Namen, 06 Geb.Datum,
	Zivildienstwerber	07 Geb.Ort, 08 Vorname der Eltern, 09
		rel. Bekenntnis, 10 Familienstand, 11
		Beruf, 12 Schulbildung, 13 Studiendaten,
		14 Fremdsprachen, 15 Ziviler Führerschein,
		16 sonst. Kenntnisse, 17 Blutgruppe, 18
		Körpergröße, Gewicht, 19 Brillenträger,
		20 Sterbedatum, 21 geleisteter Grundwehr-
		dienst, 22 Gesundheitsdaten, 23 Sozial-
		versicherungsnummer, 24 Grundbuchnummer,
		25 Telephonnummer, 26 Geschäftszahl des
		Antragstellers, 27 Ordnungszahl des
		Antrages, 28 Eingangsdatum, 29 Art
		des Antrages, 30 Bezeichnung der Militär-
		behörde incl. Zahl und Datum,
		31 Postdatum, 32 Datum und Ergebnis einer
		Strafregisterauskunft, 33 Datum und Er-
		gebnis einer Auskunft der Bezirksver-
		waltungsbehörde, 34 Angabe des zuständigen
		Senates, 35 Vorsitzender und Berichter-
		statter, 36 Zeitpunkt des Einlangens des
		Antrages beim Vorsitzenden bzw. Bericht-
		erstatter, 37 Zeit und Ort der Ver-
		handlungen und Sitzungen, 38 Datum von

C. Internationaler Datenverkehr (betreffend Daten des vorliegenden Einlagebogens Teil B)**11. Genehmigungen der Datenschutzkommission zu den unter Punkt 12 und 13 angeführten Übermittlungen, Verarbeitungen und/oder direkten Zugriffen (§ 32 bis § 34 DSG)**)**

Lfd. Nr.	Geschäftszahl der Datenschutzkommission	Lfd. Nr.	Geschäftszahl der Datenschutzkommission
1	2	1	2

12. Werden im Bundesgebiet gespeicherte Daten in das Ausland übermittelt? (§ 32 Abs. 1 DSG))**ja ☐ 1 nein ☒ 2

und zwar in folgende Empfangsstaaten*)

Lfd. Nr.	Empfangsstaat(en)	zugeordneter Kreis der Betroffenen
1	2	3

13. a) Findet mindestens ein Arbeitsgang mit im Bundesgebiet gespeicherten Daten im Ausland statt? (§ 34 Abs. 1 DSG))**

und zwar in welchen Staaten?

ja ☐ 1 nein ☒ 2**b) Ist ein direkter Zugriff aus dem Ausland auf automationsunterstütztverarbeitete Daten im Bundesgebiet möglich? (§ 34 Abs. 1 DSG)**)**

und zwar aus welchen Staaten?

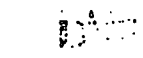
ja ☐ 1 nein ☒ 2**c) Ist ein direkter Zugriff vom Bundesgebiet aus auf automationsunterstütztverarbeitete Daten im Ausland möglich? (§ 34 Abs. 2 DSG)**)**

und zwar in welchen Staaten?

ja ☐ 1 nein ☒ 2

*) Bei Bedarf ein weiteres Formblatt zur Fortsetzung verwenden!

**) Zutreffendes bitte ankreuzen ☒

 beim Österreichischen Statistischen Zentralamt	DATENVERARBEITUNGSREGISTER	
	1042 Wien, Wiener Hauptstraße 63-67 Tel.: (0222) 65 97 34	Postfach 803 63-67 F5: 01 32600

MELDUNG DER VERARBEITUNG

gemäß § 8 bzw. § 32 bis § 34 DSG

(EINLAGEBOGEN)

Rotgedruckte Felder bitte nicht ausfüllen!

EF

1. Zu Registernummer (DVR)
 (bei Erstmeldung bitte offen lassen)

A. Allgemeine Angaben

2. a) Laufende Nummer des Einlagebogens je Verarbeitung
 (unter Berücksichtigung bereits beantragter Registrierungen)

0 0 3

← Bitte auch bei allen Fortsetzungsbögen
diese lfd. Nr. anführen!

2. b) Anzahl der Fortsetzungsbögen zu diesem
Einlagebogen

3. Bezeichnung des Auftraggebers (Stempel)

Bundespolizeidirektion Wien

Schottenring 7 - 9
1010 W i e n

4. Angabe der Fachabteilung, die an der
Ausfüllung des Einlagebogens mitwirkte.

Bundesministerium f. Inneres

Telefon-Nr. (Vorwahl und Klappe)

0222/345511/3922

5. Meldungsgrund (Zutreffendes bitte ankreuzen ☒)

☒1 Erstmeldung für am 1. 1. 1980 in
Betrieb stehende Verarbeitung☐

3

2 Erstmeldung für nach dem 1.1.1980
einzurichtende Verarbeitung☐

4

5 Änderung oder Ergänzung einer Verarbeitung (Einlage-
bogen) im Rahmen einer bestehenden oder beantragten
Registrierung6 Meldung einer neuen Verarbeitung (Einlagebogen) zu einer
bestehenden oder beantragten Registrierung**B. Ermittlung, Verarbeitung und Übermittlung von Daten**

6. Die Meldung erfolgt für:

☒

1 Ermittlung

☒

2 Verarbeitung

☒

3 Übermittlung

7. Zweck der Ermittlung oder Verarbeitung

Zulassungskartei, Computerstrafverfügung

8. Rechtsgrundlage für die Ermittlung oder Verarbeitung

KFG 1967, VStG 1950

9. Zweck und Rechtsgrundlage der Übermittlung

Erteilung von Auskünften über Zulassungsbesitzer, Erstellung
 einer Statistik über Zulassungen, Überprüfung der Verkehrs-
 sicherheit */* KFG 1967, Kontrolle der KFZ Steuer */* Kraft-
 fahrzeugsteuergesetz

Bitte lesen Sie vor Ausfüllung dieses Formblattes die am zugehörigen Mantelbogen abgedruckten Erläuterungen!

10. Ermittlung oder Verarbeitung von Daten

Lit. Nr.	Kreis der Betroffenen	zu diesem Kreis der Betroffenen gespeicherte Datenarten
1	2	3
01	Physische Personen, die ein von der BPD Wien zugelassenes KFZ besitzen	01 Name, 02 Anschrift, 03 Geburtsdatum, 04 Geschlecht, 05 Zeitpunkt der Zulas- sung, 06 Zeitpunkt der Erstzulassung, 07 KFZ Daten, 08 gesetzliche Grundlage der Zulassung, 09 Daten der Haftpflicht- versicherung, 10 der Zulassung zugrunde liegendes KFZ-Dokument und Ausstellungs- datum
02	Firmen, juristische Personen, die ein von der BPD Wien zuge- lassenes KFZ besitzen	11 Firmenname bzw. Bezeichnung der jü- ristischen Person, 12 Anschrift der Nie- derlassung, 13 Code für Kennzeichnung als juristische Personen bzw. Firma, 05 bis 10
03	Physische Personen, die ein von der BPD Wien zugelassenes KFZ besessen haben	01 bis 10, 14 Datum der Abmeldung des KFZ
04	Firmen und juristische Personen, die ein von der BPD Wien zuge- lassenes KFZ besessen haben	05 bis 14

Ermittlung oder Verarbeitung von Daten (Fortsetzung)*

[illegible]

*) Bei Bedarf ein weiteres Formblatt zur Fortsetzung verwenden!

*) Wird die Aufzählung fortgesetzt? ☐ ja ☒ nein (Zutreffendes bitte ankreuzen ☒)

C. Internationaler Datenverkehr (betreffend Daten des vorliegenden Fragebogens Teil B)

11. Genehmigungen der Datenschutzkommission zu den unter Punkt 12 und 13 angeführten Übermittlungen, Verarbeitungen und/oder direkten Zugriffen (§ 32 bis § 34 DSG)**)

Lfd. Nr.	Geschäftsziel der Datenschutzkommission	Lfd. Nr.	Geschäftsziel der Datenschutzkommission
1	2	1	2
1		1	
1		1	
1		1	
1		1	
1		1	

12. Werden im Bundesgebiet gespeicherte Daten in das Ausland übermittelt? (§ 32 Abs. 1 DSG)**)

ja ☐ 1 nein ☒ 2

und zwar in folgende Empfangsstaaten*)

Lfd. Nr.	Empfangsstaat(en)	zugeordneter Kreis der Betroffenen
1	2	3
1		
1		
1		
1		
1		
1		
1		
1		
1		
1		
1		

13. a) Findet mindestens ein Arbeitsgang mit im Bundesgebiet gespeicherten Daten im Ausland statt? (§ 34 Abs. 1 DSG)**)

und zwar in welchen Staaten?

ja ☐ 1 nein ☒ 2

b) Ist ein direkter Zugriff aus dem Ausland auf automationsunterstütztverarbeitete Daten im Bundesgebiet möglich? (§ 34 Abs. 1 DSG)**)

und zwar aus welchen Staaten?

ja ☐ 1 nein ☒ 2

c) Ist ein direkter Zugriff vom Bundesgebiet aus auf automationsunterstütztverarbeitete Daten im Ausland möglich? (§ 34 Abs. 2 DSG)**)

und zwar in welchen Staaten?

ja ☐ 1 nein ☒ 2

*) Bei Bedarf ein weiteres Formblatt zur Fortsetzung verwenden!

**) Zutreffendes bitte ankreuzen ☒

beim Österreichischen Statistischen Zentralamt	DATENVERARBEITUNGSREGISTER	
	1042 Wien, Wiedner Hauptstraße 63-67 Tel.: (0222) 65 97 34	Postfach 803 FS: 01 32600

MELDUNG DER VERARBEITUNG
 gemäß § 8 bzw. § 32 bis § 34 DSGVO
 (EINLAGEBOGEN)

Rotgelönte Felder bitte nicht ausfüllen!

EF

1. Zu Registernummer (DVR)
-
- (bei Erstmeldung bitte offen lassen)

A. Allgemeine Angaben

2. a) Laufende Nummer des Einlagebogens je Verarbeitung
-
- (unter Berücksichtigung bereits beantragter Registrierungen)

0 0 2

 ← Bitte auch bei allen Fortsetzungsbögen
 diese lfd. Nr. anführen!

2. b) Anzahl der Fortsetzungsbögen zu diesem
-
- Einlagebogen

3. Bezeichnung des Auftraggebers (Stempel)

Bundespolizeidirektion Wien

 Schottenring 7 - 9
 1010 W i e n

4. Angabe der Fachabteilung, die an der
-
- Ausfüllung des Einlagebogens mitwirkte.

Bundesministerium f. Inneres

Telefon-Nr. (Vorwahl und Klappe)

0222/345511/3922

5. Meldungsgrund (Zutreffendes bitte ankreuzen
- ☒
-)

- ☒
- 1 Erstmeldung für am 1. 1. 1980 in
-
- Betrieb stehende Verarbeitung
-
- ☐
- 2 Erstmeldung für nach dem 1. 1. 1980
-
- einzurichtende Verarbeitung

☐ 3
☐ 4

- ☐
- 5 Änderung oder Ergänzung einer Verarbeitung (Einlage-
-
- bogen) im Rahmen einer bestehenden oder beantragten
-
- Registrierung
-
- ☐
- 6 Meldung einer neuen Verarbeitung (Einlagebogen) zu einer
-
- bestehenden oder beantragten Registrierung

B. Ermittlung, Verarbeitung und Übermittlung von Daten

6. Die Meldung erfolgt für:

- ☒
- 1 Ermittlung
- ☒
- 2 Verarbeitung
- ☒
- 3 Übermittlung

7. Zweck der Ermittlung oder Verarbeitung

Strafregister 1968, Tilgungsgesetz 1972

8. Rechtsgrundlage für die Ermittlung oder Verarbeitung

Strafregister 1968, Tilgungsgesetz 1972

9. Zweck und Rechtsgrundlage der Übermittlung

 Erteilung von Auskünften über Vorstrafen, Erstellung einer
 Verurteiltenstatistik, Strafnachrichtenaustausch mit Vertrags-
 staaten */* Strafregistergesetz 1968, Tilgungsgesetz 1972

Bitte lesen Sie vor Ausfüllung dieses Formblattes die am zugehörigen Mantelbogen abgedruckten Erläuterungen!

10. Ermittlung oder Verarbeitung von Daten

[illegible]

Ermittlung oder Verarbeitung von Daten (Fortsetzung)*

[illegible]

7 Bei Bedarf ein weiteres Formblatt zur Fortsetzung verwenden!

7) Wird die Aufzählung fortgesetzt? ☐ ja

☒ nein (Zutreffendes bitte ankreuzen ☒)

C. Internationaler Datenverkehr (betreffend Daten des vorliegenden Einlagebogens Teil B)**11. Genehmigungen der Datenschutzkommission zu den unter Punkt 12 und 13 angeführten Übermittlungen, Verarbeitungen und/oder direkten Zugriffen (§ 32 bis § 34 DSG)**)**

Lfd. Nr.	Geschäftszahl der Datenschutzkommission	Lfd. Nr.	Geschäftszahl der Datenschutzkommission
1	2	1	2
1	Genehmigungen der Datenschutz-	1	
1	kommission wird eingeholt wer-	1	
1	den	1	
1		1	

12. Werden im Bundesgebiet gespeicherte Daten in das Ausland übermittelt? (§ 32 Abs. 1 DSG))**ja ☒ 1 nein ☐ 2

und zwar in folgende Empfangsstaaten*)

Lfd. Nr.	Empfangsstaat(en)	zugeordneter Kreis der Betroffenen
1	2	3
01	Belgien 11 Niederlande	Strafgerichtlich verurteilte
02	BRD 12 Norwegen	Personen
03	Dänemark 13 Schweden	
04	Frankreich 14 Schweiz	
05	Griechenland 15 Türkei	
06	Israel	
07	Italien	
08	Jugoslawien	
09	Liechtenstein	
10	Luxemburg	

13. a) Findet mindestens ein Arbeitsgang mit im Bundesgebiet gespeicherten Daten im Ausland statt? (§ 34 Abs. 1 DSG))**

und zwar in welchen Staaten?

ja ☐ 1 nein ☒ 2**b) Ist ein direkter Zugriff aus dem Ausland auf automationsunterstütztverarbeitete Daten im Bundesgebiet möglich? (§ 34 Abs. 1 DSG)**)**

und zwar aus welchen Staaten?


ja ☐ 1 nein ☒ 2**c) Ist ein direkter Zugriff vom Bundesgebiet aus auf automationsunterstütztverarbeitete Daten im Ausland möglich? (§ 34 Abs. 2 DSG)**)**

und zwar in welchen Staaten?

ja ☐ 1 nein ☒ 2

*) Bei Bedarf ein weiteres Formblatt zur Fortsetzung verwenden

**) Zutreffendes bitte ankreuzen ☒

 beim Österreichischen Statistischen Zentralamt	DATENVERARBEITUNGSREGISTER	
	1042 Wien, Wiedner Hauptstraße 63-67 Tel.: (0222) 65 97 34	Postfach 803 1042 Wien Tel.: (0222) 65 97 34

MELDUNG DER VERARBEITUNG

gemäß § 8 bzw. § 32 bis § 34 DSG

(EINLAGESOGEN)

Rotgetönte Felder bitte nicht ausfüllen!

EF

1. Zu Registernummer (DVR)
(bei Erstmeldung bitte offen lassen)

0003506

A. Allgemeine Angaben

2. a) Laufende Nummer des Einlagebogens je Verarbeitung
(unter Berücksichtigung bereits beantragter Registrierungen)

001

← Bitte auch bei allen Fortsetzungsbögen diese lfd. Nr. anführen!

2. b) Anzahl der Fortsetzungsbögen zu diesem Einlagebogen

1

3. Bezeichnung des Auftraggebers (Stempel)

Bundespolizeidirektion Wien

Schottenring 7 - 9

1010 Wien

4. Angabe der Fachabteilung, die an der Ausfüllung des Einlagebogens mitwirkte.

Bundesministerium f. Inneres

Telefon-Nr. (Vorwahl und Klappe)

0222/345511/3922

5. Meldungsgrund (Zutreffendes bitte ankreuzen ☒)

☒ 1 Erstmeldung für am 1. 1. 1980 in Betrieb stehende Verarbeitung
☐ 3☒ 5
☐ 2 Erstmeldung für nach dem 1. 1. 1980 einzurichtende Verarbeitung
☐ 4☐ 6

Änderung oder Ergänzung einer Verarbeitung (Einlagebogen) im Rahmen einer bestehenden oder beantragten Registrierung

Meldung einer neuen Verarbeitung (Einlagebogen) zu einer bestehenden oder beantragten Registrierung

B. Ermittlung, Verarbeitung und Übermittlung von Daten

6. Die Meldung erfolgt für:

☒ 1 Ermittlung☒ 2 Verarbeitung☒ 3 Übermittlung

7. Zweck der Ermittlung oder Verarbeitung

Evidenthaltung von paß- und/oder fremden- und/oder waffenrechtlichen Informationen

8. Rechtsgrundlage für die Ermittlung oder Verarbeitung

Paßgesetz 1969, Fremdenpolizeigesetz 1954, Waffengesetz 1967

9. Zweck und Rechtsgrundlage der Übermittlung

Auskunftserteilung in sicherheitsbehördlichen, fremdenrechtlichen, paßrechtlichen und/oder waffenrechtlichen Angelegenheiten */* Strafprozeßordnung, Fremdenpolizeigesetz 1954, Paßgesetz 1969, Waffengesetz 1967

Bitte lösen Sie vor Ausfüllung dieses Formblattes die am zugehörigen Mantelbogen abgedruckten Erläuterungen!

10. Ermittlung oder Verarbeitung von Daten

Lfd. Nr.	Kreis der Betroffenen	zu diesem Kreis der Betroffenen gespeicherte Datenarten
1	2	3
Q1	Personen, denen der Reisepaß rechtskräftig entzogen oder versagt wurde	01 Name, 02 Anschrift, 03 Geburtsdatum, 04 Geschlecht, 05 Vornamen der Eltern, 06 Staatsangehörigkeit, 07 akademischer Grad, 08 frühere Familiennamen, 09 Entzug bzw. Versagung eines Reisepasses, 10 entscheidende Behörde, 11 Geschäftszahl, 12 Datum der Mitteilung, 13 allfällige Hinweise für das Einschreiten, 14 Befristungen, 15 Zeitpunkt des Außerkrafttretens, 16 Zeitpunkt der Löschung, 17 Dasta-Zahl, 18 Datum des Widerrufs, 19 Klartextzusatz
Q2	Personen, denen die Erteilung eines Sichtvermerkes rechtskräftig versagt wurde	Daten 01 bis 08 des unter 01 angeführten Kreises der Betroffenen, 20 Versagung des Sichtvermerkes, 21 entscheidende Behörde, 22 Geschäftszahl, 23 Datum der Mitteilung, 24 allfällige Hinweise für das Einschreiten, 25 Befristungen, 26 Zeitpunkt des Außerkrafttretens, 27 Zeitpunkt der Löschung, 28 Dasta-Zahl, 29 Datum des Widerrufs, 30 Klartextzusatz
Q3	Personen, gegen die ein Waffenverbot rechtskräftig verhängt wurde (ab 1.7.1980)	Daten 01 bis 08 des unter 01 angeführten Kreises der Betroffenen, 31 Verhängung eines Waffenverbotes, 32 entscheidende Behörde, 33 Geschäftszahl, 34 Datum der Mitteilung, 35 allfällige Hinweise für das Einschreiten, 36 Befristungen, 37 Zeitpunkt des Außerkrafttretens, 38 Zeitpunkt der Löschung, 39 Dasta-Zahl, 40 Datum des Widerrufs, 41 Klartextzusatz
Q4	Personen, gegen die ein Aufenthaltsverbot	Daten 01 bis 08 des unter 01 angeführten Kreises der Betroffenen, 42 Verhängung

[illegible]

*) Bei Bedarf ein weiteres Formblatt zur Fortsetzung verwenden!

*) Wird die Aufzählung fortgesetzt? ☐ ja

☒ nein (Zutreffendes bitte ankreuzen ☒)

C. Internationaler Datenverkehr (betreffend Daten des vorliegenden Einlagebogens Teil B);**11. Genehmigungen der Datenschutzkommission zu den unter Punkt 12 und 13 angeführten Übermittlungen, Verarbeitungen und/oder direkten Zugriffen (§ 32 bis § 34 DSG)****

Lfd. Nr.	Geschäftszahl der Datenschutzkommission	Lfd. Nr.	Geschäftszahl der Datenschutzkommission
1	2	1	2
1		1	
1		1	
1		1	
1		1	

12. Werden im Bundesgebiet gespeicherte Daten in das Ausland übermittelt? (§ 32 Abs. 1 DSG)**ja ☐ 1 nein ☒ 2

und zwar in folgende Empfangsstaaten*)

Lfd. Nr.	Empfangsstaat(en)	zugeordneter Kreis der Betroffenen
1	2	3
1		
1		
1		
1		
1		
1		
1		
1		
1		
1		
1		

13. a) Findet mindestens ein Arbeitsgang mit im Bundesgebiet gespeicherten Daten im Ausland statt? (§ 34 Abs. 1 DSG)**

und zwar in welchen Staaten?

ja ☐ 1 nein ☒ 2**b) Ist ein direkter Zugriff aus dem Ausland auf automationsunterstütztverarbeitete Daten im Bundesgebiet möglich? (§ 34 Abs. 1 DSG)****

und zwar aus welchen Staaten?

ja ☐ 1 nein ☒ 2**c) Ist ein direkter Zugriff vom Bundesgebiet aus auf automationsunterstütztverarbeitete Daten im Ausland möglich? (§ 34 Abs. 2 DSG)****

und zwar in welchen Staaten?

ja ☐ 1 nein ☒ 2

*) Bei Bedarf ein weiteres Formblatt zur Fortsetzung verwenden!

**) Zutreffendes bitte ankreuzen ☒

DVR beim Österreichischen Statistischen Zentralamt	DATENVERARBEITUNGSREGISTER	
	1042 Wien, Wiedner Hauptstraße 63-67 Tel.: (0222) 65 97 34	Postfach 803 FS: 01 32600

MELDUNG DER VERARBEITUNG

gemäß § 8 bzw. § 32 bis § 34 DSG

(EINLAGEBOGEN)

Rotgetönte Felder bitte nicht ausfüllen!

EF

1

1. Zu Registernummer (DVR)
(bei Erstmeldung bitte offen lassen)

① 0 0 0 0 0 5 1

A. Allgemeine Angaben

2. a) Laufende Nummer des Einlagebogens je Verarbeitung
(unter Berücksichtigung bereits beantragter Registrierungen)

③ 0 0 4

← Bitte auch bei allen Fortsetzungsbögen diese lfd. Nr. anführen!

2. b) Anzahl der Fortsetzungsbögen zu diesem Einlagebogen

1

3. Bezeichnung des Auftraggebers (Stempel)

Bundesministerium für Inneres

Herrengasse 7
1014 Wien

4. Angabe der Fachabteilung, die an der Ausfüllung des Einlagebogens mitwirkte.

Bundesministerium für Inneres

Telefon-Nr. (Vorwahl und Klappe)

0222/345511/3922

5. Meldungsgrund (Zutreffendes bitte ankreuzen ☒)

① ☒ 1 Erstmeldung für am 1. 1. 1980 in Betrieb stehende Verarbeitung☐ 3⑤ ☐ 2 Erstmeldung für nach dem 1. 1. 1980 einzurichtende Verarbeitung☐ 4

5 Änderung oder Ergänzung einer Verarbeitung (Einlagebogen) im Rahmen einer bestehenden oder beantragten Registrierung

6 Meldung einer neuen Verarbeitung (Einlagebogen) zu einer bestehenden oder beantragten Registrierung

B. Ermittlung, Verarbeitung und Übermittlung von Daten

6. Die Meldung erfolgt für:

☐ 1 Ermittlung☒ 2 Verarbeitung☒ 3 Übermittlung

7. Zweck der Ermittlung oder Verarbeitung

① lt. Beilage

8. Rechtsgrundlage für die Ermittlung oder Verarbeitung

lt. Beilage

9. Zweck und Rechtsgrundlage der Übermittlung

lt. Beilage

Bitte lesen Sie vor Ausfüllung dieses Formblattes die am zugehörigen Mantelbogen abgedruckten Erläuterungen!

10. Ermittlung oder Verarbeitung von Daten

Lfd. Nr.	Kreis der Betroffenen	zu diesem Kreis der Betroffenen gespeicherte Datenarten
1	2	3
Q1	Aktive Bundesbedienstete und andere Personen, für die das Bundesrechenamt Bezüge und ähnliche Geldleistungen berechnet und zahlbar stellt	001 Name
		002 Anschrift
		003 Geburtsdatum
		004 Geschlecht
		005 Familienstand
		006 Ordnungsbegriff
		007 Versicherungsnummer
		008 Bankverbindung
		009 Laufbahndaten
		010 Vorbildung
		011 Bezug und besoldungsrechtliche Einstufung
		012 Wohnungsbeihilfe
		013 Geburtsdaten der Kinder
		014 Haushaltszulage
		015 Steigerungsbetrag
		016 Familienbeihilfe
		017 Wohnsitzfinanzamt
		018 Merkmale für die Lohnsteuerberechnung
		019 Merkmale für die Sozialversicherungsbeitragsberechnung
		020 Weitere Merkmale für die Bezugsabrechnung
		021 Verrechnungsmerkmale für die Haushaltsberechnung des Bundes
		022 Nebengebühren und sonstige Geldleistungen
		023 Verwendung
		024 Berufstitel
		025 Ehrenzeichen
		026 Erwerbsminderung
		027 Amtsbescheinigung
		028 Opferausweis

[illegible]

→ Wird die Aufzählung fortgesetzt? ☐ ja

☒ nein (Zutreffendes bitte ankreuzen ☒)

C. Internationaler Datenverkehr (betreffend Daten des vorliegenden Einlagebogens Teil D)

11. Genehmigungen der Datenschutzkommission zu den unter Punkt 12 und 13 angeführten Übermittlungen, Verarbeitungen und/oder direkten Zugriffen (§ 32 bis § 34 DSG))**

Lfd. Nr.	Geschäftszahl der Datenschutzkommission	Lfd. Nr.	Geschäftszahl der Datenschutzkommission
1	2	1	2

12. Werden im Bundesgebiet gespeicherte Daten in das Ausland übermittelt? (§ 32 Abs. 1 DSG))**

ja ☐ 1 nein ☒ 2

und zwar in folgende Empfangsstaaten*)

Lfd. Nr.	Empfangsstaat(en)	zugeordneter Kreis der Betroffenen
1	2	3

13. a) Findet mindestens ein Arbeitsgang mit im Bundesgebiet gespeicherten Daten im Ausland statt? (§ 34 Abs. 1 DSG))**

und zwar in welchen Staaten?

ja ☐ 1 nein ☒ 2

b) Ist ein direkter Zugriff aus dem Ausland auf automationsunterstütztverarbeitete Daten im Bundesgebiet möglich? (§ 34 Abs. 1 DSG))**

und zwar aus welchen Staaten?

ja ☐ 1 nein ☒ 2

c) Ist ein direkter Zugriff vom Bundesgebiet aus auf automationsunterstütztverarbeitete Daten im Ausland möglich? (§ 34 Abs. 2 DSG))**

und zwar in welchen Staaten?

ja ☐ 1 nein ☒ 2

*) Bei Bedarf ein weiteres Formblatt zur Fortsetzung verwenden

**) Zutreffendes bitte ankreuzen ☒

Beilage zum Einlagebogen 004Zu Punkt 7:

Auswertung der dienstrechtlichen, der besoldungsrechtlichen, der auf die Ausbildung sich beziehenden und der sonstigen mit dem Dienstverhältnis in unmittelbarem Zusammenhang stehenden personenbezogenen Daten der aktiven Bediensteten (Personalinformationssystem)

Zu Punkt 8:

Dienst- und Besoldungsrecht des Bundes für die aktiven Bundesbediensteten einschließlich der Rechtsvorschriften über die Ausbildung und die Planstellenbewirtschaftung

Zu Punkt 9:

Ausübung des Mitwirkungs- und/oder Zustimmungsrechtes des Bundeskanzleramtes und/oder des Bundesministeriums für Finanzen im Personalwesen */* Art. 10 Abs. 1 Z. 4 und 16 B.-VG 1929, BGBl.Nr. 1/1930; Bundesministeriengesetz 1973, BGBl.Nr. 389.

Wahrnehmung der Personalangelegenheiten im Ressortbereich */* Bundesministeriengesetz 1973, BGBl.Nr. 389.

Berechnung der Ausgleichstaxen */* Invalideneinstellungsgesetz 1966 BGBl.Nr. 22/1970.

www.parlament.gv.at

Bitte lesen Sie vor Ausfüllung dieses Formblattes die am zugehörigen Mantelbogen abgedruckten Erläuterungen!

10. Ermittlung oder Verarbeitung von Daten

Ud. Nr.	Kreis der Betroffenen	zu diesem Kreis der Betroffenen gespeicherte Datenarten
1	2	3
0,1	Aktive Bundesbedien-	001 Name
	stete und andere Per-	002 Anschrift
	sonen, für die das	003 Geburtsdatum
	Bundesrechenamt Bezü-	004 Geschlecht
	ge und ähnliche Geld-	005 Familienstand
	leistungen berechnet	006 Ordnungsbegriff
	und zahlbar stellt	007 Versicherungsnummer
		008 Bankverbindung
		009 Laufbahndaten
		010 Vorbildung
		011 Bezug und besoldungsrechtliche Ein-
		stufung
		012 Wohnungsbeihilfe
		013 Geburtsdaten der Kinder
		014 Haushaltszulage
		015 Steigerungsbetrag
		016 Familienbeihilfe
		017 Wohnsitzfinanzamt
		018 Merkmale für die Lohnsteuerberechnung
		019 Merkmale für die Sozialversicherungs-
		beitragsberechnung
		020 Weitere Merkmale für die Bezugsab-
		rechnung
		021 Verrechnungsmerkmale für die Haus-
		haltsverrechnung des Bundes
		022 Nebengebühren und sonstige Geld-
		leistungen
		023 Verwendung
		024 Berufstitel
		025 Ehrenzeichen
		026 Erwerbsminderung
		027 Amtsbescheinigung
		028 Opferausweis

C. Internationaler Datenverkehr (betreffend Daten des vorliegenden Einlagebogens Teil B)**11. Genehmigungen der Datenschutzkommission zu den unter Punkt 12 und 13 angeführten Übermittlungen, Verarbeitungen und/oder direkten Zugriffen (§ 32 bis § 34 DSG)**)**

Lfd. Nr.	Geschäftszahl der Datenschutzkommission	Lfd. Nr.	Geschäftszahl der Datenschutzkommission
1	2	1	2

12. Werden im Bundesgebiet gespeicherte Daten in das Ausland übermittelt? (§ 32 Abs. 1 DSG))**ja ☐ 1 nein ☒ 2

und zwar in folgende Empfangsstaaten*)

Lfd. Nr.	Empfangsstaat(en)	zugeordneter Kreis der Betroffenen
1	2	3

13. a) Findet mindestens ein Arbeitsgang mit im Bundesgebiet gespeicherten Daten im Ausland statt? (§ 34 Abs. 1 DSG))**

und zwar in welchen Staaten?

ja ☐ 1 nein ☒ 2**b) Ist ein direkter Zugriff aus dem Ausland auf automationsunterstütztverarbeitete Daten im Bundesgebiet möglich? (§ 34 Abs. 1 DSG)**)**

und zwar aus welchen Staaten?

ja ☐ 1 nein ☒ 2**c) Ist ein direkter Zugriff vom Bundesgebiet aus auf automationsunterstütztverarbeitete Daten im Ausland möglich? (§ 34 Abs. 2 DSG)**)**

und zwar in welchen Staaten?

ja ☐ 1 nein ☒ 2

*) Bei Bedarf ein weiteres Formblatt zur Fortsetzung verwenden!

**) Zutreffendes bitte ankreuzen ☒

[illegible]

7) Wird die Aufzählung fortgesetzt? ☐ ja

☒ nein (Zutreffendes bitte ankreuzen ☒)

Beilage zum Einlagebogen 006Zu Punkt 7:

Auswertung der dienstrechtlichen, der besoldungsrechtlichen, der auf die Ausbildung sich beziehenden und der sonstigen mit dem Dienstverhältnis in unmittelbarem Zusammenhang stehenden personenbezogenen Daten der aktiven Bediensteten (Personalinformationssystem)

Zu Punkt 8:

Dienst- und Besoldungsrecht des Bundes für die aktiven Bundesbediensteten einschließlich der Rechtsvorschriften über die Ausbildung und die Planstellenbewirtschaftung

Zu Punkt 9:

Ausübung des Mitwirkungs- und/oder Zustimmungsrechtes des Bundeskanzleramtes und/oder des Bundesministeriums für Finanzen im Personalwesen */* Art. 10 Abs. 1 Z. 4 und 16 B.-VG 1929, BGBl.Nr. 1/1930; Bundesministeriengesetz 1973, BGBl.Nr. 389.

Wahrnehmung der Personalangelegenheiten im Ressortbereich */* Bundesministeriengesetz 1973, BGBl.Nr. 389.

Berechnung der Ausgleichstaxen */* Invalideneinstellungsgesetz 196 BGBl.Nr. 22/1970.

DVR beim Österreichischen Statistischen Zentralamt	DATENVERARBEITUNGSREGISTER	
	1042 Wien, Wiedner Hauptstraße 63-67 Tel.: (0222) 65 97 34 FS: 01 32630	Postfach 803 Wiedner Hauptstraße 63-67 Tel.: (0222) 65 97 34 FS: 01 32630

MELDUNG DER VERARBEITUNG

gemäß § 8 bzw. § 32 bis § 34 DSG

(EINLAGEBOGEN)

Rotgetönte Felder bitte nicht ausfüllen!

EF

1

1. Zu Registernummer (DVR)
(bei Erstmeldung bitte offen lassen)

① 0000051

A. Allgemeine Angaben

2. a) Laufende Nummer des Einlagebogens je Verarbeitung
(unter Berücksichtigung bereits beantragter Registrierungen)

③ 003

← Bitte auch bei allen Fortsetzungsbögen diese lfd. Nr. anführen!

2. b) Anzahl der Fortsetzungsbögen zu diesem Einlagebogen

0,0,1

3. Bezeichnung des Auftraggebers (Stempel)

Bundesministerium für Inneres
 Herrengasse 7
 1014 W i e n

4. Angabe der Fachabteilung, die an der Ausfüllung des Einlagebogens mitwirkte.

Bundesministerium für Inneres

Telefon-Nr. (Vorwahl und Klappe)

0222/345511/3922

5. Meldungsgrund (Zutreffendes bitte ankreuzen ☒)

④ ☒ 1 Erstmeldung für am 1. 1. 1980 in Betrieb stehende Verarbeitung☐ 3⑤ ☐ 5

Änderung oder Ergänzung einer Verarbeitung (Einlagebogen) im Rahmen einer bestehenden oder beantragten Registrierung

⑤ ☐ 2 Erstmeldung für nach dem 1.1.1980 einzurichtende Verarbeitung☐ 4⑥ ☐ 6

Meldung einer neuen Verarbeitung (Einlagebogen) zu einer bestehenden oder beantragten Registrierung

B. Ermittlung, Verarbeitung und Übermittlung von Daten

6. Die Meldung erfolgt für:

☒ 1 Ermittlung☒ 2 Verarbeitung☒ 3 Übermittlung

7. Zweck der Ermittlung oder Verarbeitung

⑨ 1t. Beilage

8. Rechtsgrundlage für die Ermittlung oder Verarbeitung

1t. Beilage

9. Zweck und Rechtsgrundlage der Übermittlung

1t. Beilage

Bitte lesen Sie vor Ausfüllung dieses Formblattes die am zugehörigen Mantelbogen abgedruckten Erläuterungen!

10. Ermittlung oder Verarbeitung von Daten

Lfd. Nr.	Kreis der Betroffenen	zu diesem Kreis der Betroffenen gespeicherte Datenarten
1	2	3
Q 1	Aktive Bundesbedien-	001 Name
	stete und andere Per-	002 Anschrift
	sonen, für die das	003 Geburtsdatum
	Bundesrechenamt Bezü-	004 Geschlecht
	ge und ähnliche Geld-	005 Familienstand
	leistungen berechnet	006 Früherer Name
	und zahlbar stellt	007 Ordnungsbegriff
		008 Versicherungsnummer
		009 Bankverbindung
		010 Laufbahndaten
		011 Vorbildung
		012 Vorbezüge aus früheren Dienstver-
		hältnissen
		013 Bezug und besoldungsrechtliche Ein-
		stufung
		014 Wohnungsbeihilfe
		015 Vorname des Ehepartners
		016 Geburtsdatum des Ehepartners
		017 Geburtsdaten der Kinder
		018 Haushaltszulage
		019 Steigerungsbetrag
		020 Familienbeihilfe
		021 Wohnsitzfinanzamt
		022 Merkmale für die Lohnsteuerberechnung
		023 Merkmale für die Sozialversicherungs-
		beitragsberechnung
		024 Weitere Merkmale für die Bezugsab-
		rechnung
		025 Verrechnungsmerkmale für die Haus-
		haltsverrechnung des Bundes
		026 Nebengebühren und sonstige Geld-
		leistungen
		027 Nachweisung der anspruchsbegründenden
		Nebengebühren
		028 Zwischenergebnisse für die Bezugsbe-

10. Ermittlung oder Verarbeitung von Daten (Fortsetzung)^{*)}

Lfd. Nr.	Kreis der Betroffenen	zu diesem Kreis der Betroffenen gespeicherte Datenarten
1	2	3
		rechnung (Jahressummen)
		029 Nach- und Rückzahlungswerte aus den Vorjahren
		030 Gebahrungen aus vormaschineller Zeit
		031 Lohnzettelnwerte
		032 Jahresausgleichswerte
		033 Forderungen des Bundes an den Bediensteten
		034 Einzahlungen durch den Bediensteten
		035 Lohnpfändungsgrundlage
		036 Forderungen Dritter an den Bediensteten
		037 Bankverbindung des Gläubigers
		038 Terminvormerkung des Auftraggebers
		039 Verwendung
		040 Berufstitel
		041 Ehrenzeichen
		042 Erwerbsminderung
		043 Amtsbescheinigung
		044 Opferausweis
Q2	Ehepartner der unter lfd.Nr. 01 genannten	015
	Personen	016

*) Bei Bedarf ein weiteres Formblatt zur Fortsetzung verwenden!

**) Wird die Aufzählung fortgesetzt? ☒ ja☐ nein (Zutreffendes bitte ankreuzen ☒)

C. Internationaler Datenverkehr (betreffend Daten des vorliegenden Einlagebogens Teil B)**11. Genehmigungen der Datenschutzkommission zu den unter Punkt 12 und 13 angeführten Übermittlungen, Verarbeitungen und/oder direkten Zugriffen (§ 32 bis § 34 DSG)**)**

Lfd. Nr.	Geschäftszahl der Datenschutzkommission	Lfd. Nr.	Geschäftszahl der Datenschutzkommission
1	2	1	2
1		1	
1		1	
1		1	
1		1	

12. Werden im Bundesgebiet gespeicherte Daten in das Ausland übermittelt? (§ 32 Abs. 1 DSG))**ja ☐ 1 nein ☒ 2

und zwar in folgende Empfangsstaaten*)

Lfd. Nr.	Empfangsstaat(en)	zugeordneter Kreis der Betroffenen
1	2	3
1		
1		
1		
1		
1		
1		
1		
1		
1		
1		

13. a) Findet mindestens ein Arbeitsgang mit im Bundesgebiet gespeicherten Daten im Ausland statt? (§ 34 Abs. 1 DSG))**

und zwar in welchen Staaten?

ja ☐ 1 nein ☒ 2**b) Ist ein direkter Zugriff aus dem Ausland auf automationsunterstütztverarbeitete Daten im Bundesgebiet möglich? (§ 34 Abs. 1 DSG)**)**

und zwar aus welchen Staaten?

ja ☐ 1 nein ☒ 2**c) Ist ein direkter Zugriff vom Bundesgebiet aus auf automationsunterstütztverarbeitete Daten im Ausland möglich? (§ 34 Abs. 2 DSG)**)**

und zwar in welchen Staaten?

ja ☐ 1 nein ☒ 2

*) Bei Bedarf ein weiteres Formblatt zur Fortsetzung verwenden!

**) Zutreffendes bitte ankreuzen ☒

DVR beim Österreichischen Statistischen Zentralamt	DATENVERARBEITUNGSREGISTER	
	1042 Wien, Wiedner Hauptstraße 63-67 Tel.: (0222) 65 97 34	Postfach 803 FS: 01 32600

MELDUNG DER VERARBEITUNG

gemäß § 8 bzw. § 32 bis § 34 DSG

(EINLAGEBOGEN)

Rotgetönte Felder bitte nicht ausfüllen!

EF

1

1. Zu Registernummer (DVR)
(bei Erstmeldung bitte offen lassen)

① 0000051

A. Allgemeine Angaben

2. a) Laufende Nummer des Einlagebogens je Verarbeitung
(unter Berücksichtigung bereits beantragter Registrierungen)

③ 003

← Bitte auch bei allen Fortsetzungsbögen diese lfd. Nr. anführen!

2. b) Anzahl der Fortsetzungsbögen zu diesem Einlagebogen

001

3. Bezeichnung des Auftraggebers (Stempel)

Bundesministerium für Inneres

Herrengasse 7
1014 Wien

4. Angabe der Fachabteilung, die an der Ausfüllung des Einlagebogens mitwirkte.

Telefon-Nr. (Vorwahl und Klappe)

5. Meldungsgrund (Zutreffendes bitte ankreuzen ☒)

④ ☐ 1 Erstmeldung für am 1. 1. 1980 in Betrieb stehende Verarbeitung☐ 3⑤ ☐ 2 Erstmeldung für nach dem 1. 1. 1980 einzurichtende Verarbeitung☐ 4⑥ ☐ 5⑦ ☐ 6

Änderung oder Ergänzung einer Verarbeitung (Einlagebogen) im Rahmen einer bestehenden oder beantragten Registrierung

Meldung einer neuen Verarbeitung (Einlagebogen) zu einer bestehenden oder beantragten Registrierung

B. Ermittlung, Verarbeitung und Übermittlung von Daten

6. Die Meldung erfolgt für:

☐ 1 Ermittlung☐ 2 Verarbeitung☐ 3 Übermittlung

7. Zweck der Ermittlung oder Verarbeitung

⑧

8. Rechtsgrundlage für die Ermittlung oder Verarbeitung

9. Zweck und Rechtsgrundlage der Übermittlung

Bitte lesen Sie vor Ausfüllung dieses Formblattes die am zugehörigen Mantelbogen abgedruckten Erläuterungen!

10. Ermittlung oder Verarbeitung von Daten

[illegible]

[illegible]

*) Wird die Aufzählung fortgesetzt? ☐ ja ☐ nein (Zutreffendes bitte ankreuzen ☒)

C. Internationaler Datenverkehr (betreffend Daten des vorliegenden Einlagebogens Teil B)**11. Genehmigungen der Datenschutzkommission zu den unter Punkt 12 und 13 angeführten Übermittlungen, Verarbeitungen und/oder direkten Zugriffen (§ 32 bis § 34 DSG)*)**

Lfd. Nr.	Geschäftszahl der Datenschutzkommission	Lfd. Nr.	Geschäftszahl der Datenschutzkommission
1	2	1	2

12. Werden im Bundesgebiet gespeicherte Daten in das Ausland übermittelt? (§ 32 Abs. 1 DSG))**ja ☐ 1 nein ☐ 2

und zwar in folgende Empfangsstaaten*)

Lfd. Nr.	Empfangsstaat(en)	zugeordneter Kreis der Betroffenen
1	2	3

13. a) Findet mindestens ein Arbeitsgang mit im Bundesgebiet gespeicherten Daten im Ausland statt? (§ 34 Abs. 1 DSG))**

und zwar in welchen Staaten?

ja ☐ 1 nein ☐ 2**b) Ist ein direkter Zugriff aus dem Ausland auf automationsunterstütztverarbeitete Daten im Bundesgebiet möglich? (§ 34 Abs. 1 DSG)**)**

und zwar aus welchen Staaten?

ja ☐ 1 nein ☐ 2**c) Ist ein direkter Zugriff vom Bundesgebiet aus auf automationsunterstütztverarbeitete Daten im Ausland möglich? (§ 34 Abs. 2 DSG)**)**

und zwar in welchen Staaten?

ja ☐ 1 nein ☐ 2

*) Bei Bedarf ein weiteres Formblatt zur Fortsetzung verwenden!

**) Zutreffendes bitte ankreuzen ☒.

Beilage zum Einlagebogen 003Zu Punkt 7:

Berechnung, Zahlbarstellung und Verrechnung der im Besoldungsrecht des Bundes für die aktiven Bundesbediensteten vorgesehenen und der im § 2 Abs. 1 Z. 7 Bundesrechenamtsgesetz, BGBl.Nr. 123/1978, angeführten Geldleistungen

Zu Punkt 8:

Besoldungsrecht des Bundes und die bei der Ermittlung der auszahlenden Beträge anzuwendenden sonstigen Rechtsvorschriften

Zu Punkt 9:

Durchführung von Auszahlungen */* § 7 Abs. 1 Z. 4 DSG

Haushaltsverrechnung des Bundes */* Verwaltungsentlastungsgesetz, BGBl.Nr. 277/1925


Sozialversicherungsabrechnung */* Allgemeines Sozialversicherungsgesetz, BGBl.Nr. 189/1955, und
Beamten- Kranken- und Unfallversicherungsgesetz, BGBl.Nr. 200/1967

Lohnsteuerberechnung */* Einkommensteuergesetz 1972, BGBl.Nr. 440

Einbehaltung und Überweisung von Geldleistungen auf Grund gerichtlicher, verwaltungsbehördlicher oder vertraglicher Verpflichtungen */*

Exekutionsordnung, RGBl.Nr. 79/1896,
Lohnpfändungsgesetz 1955, BGBl.Nr. 51,
Abgabenexekutionsordnung, BGBl.Nr. 104/1949, und
Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch, JGS.Nr. 946/1811

Pensionsberechnung */* § 7 Abs. 2 DSG und Pensionsgesetz 1965, BGBl.Nr. 340

 beim Österreichischen Statistischen Zentralamt	DATENVERARBEITUNGSREGISTER	
	1042 Wien, Wiedner Hauptstraße 63-67 Tel.: (0222) 65 97 34 FS: 01 32600	Postfach 803 1042 Wien Tel.: (0222) 65 97 34 FS: 01 32600

MELDUNG DER VERARBEITUNG
 gemäß § 6 bzw. § 32 bis § 34 DSGVO
 (EINLAGEBOGEN)

Rotgetönte Felder bitte nicht ausfüllen!

EF

1. Zu Registernummer (DVR)
 (bei Erstmeldung bitte offen lassen)

0.0 00 3.5 0

A. Allgemeine Angaben

2. a) Laufende Nummer des Einlagebogens je Verarbeitung
 (unter Berücksichtigung bereits beantragter Registrierungen)

005

Bitte auch bei allen Fortsetzungsbögen
 diese lfd. Nr. anführen!

2. b) Anzahl der Fortsetzungsbögen zu diesem
 Einlagebogen

00,2

3. Bezeichnung des Auftraggebers (Stempel)

Bundespolizeidirektion Wien
 Schottenring 7 - 9
 1010 Wien

4. Angabe der Fachabteilung, die an der
 Ausfüllung des Einlagebogens mitwirkte.

Bundesministerium für Inneres

Telefon-Nr. (Vorwahl und Klappe)

5. Meldungsgrund (Zutreffendes bitte ankreuzen ☒)

☒ 1 Erstmeldung für am 1. 1. 1980 in
 Betrieb stehende Verarbeitung

☐ 3

☒ 5

☒ 2 Erstmeldung für nach dem 1. 1. 1980
 einzurichtende Verarbeitung

☐ 4

☒ 6

0222/345511/3922

Änderung oder Ergänzung einer Verarbeitung (Einlage-
 bogen) im Rahmen einer bestehenden oder beantragten
 Registrierung

Meldung einer neuen Verarbeitung (Einlagebogen) zu einer
 bestehenden oder beantragten Registrierung

B. Ermittlung, Verarbeitung und Übermittlung von Daten

6. Die Meldung erfolgt für:

☒ 1 Ermittlung

☒ 2 Verarbeitung

☒ 3 Übermittlung

7. Zweck der Ermittlung oder Verarbeitung

☒ lt. Beilage

8. Rechtsgrundlage für die Ermittlung oder Verarbeitung

lt. Beilage

9. Zweck und Rechtsgrundlage der Übermittlung

lt. Beilage

Bitte lösen Sie vor Ausfüllung dieses Formblattes die am zugehörigen Mantelbogen abgedruckten Erläuterungen!

10. Ermittlung oder Verarbeitung von Daten

Lfd. Nr.	Kreis der Betroffenen	zu diesem Kreis der Betroffenen gespeicherte Datenarten
2		3
0.1	Aktive Bundesbedienstete und andere Personen, für die das Bundesrechenamt Bezüge und ähnliche Geldleistungen berechnet und zahlbar stellt	001 Name
		002 Anschrift
		003 Geburtsdatum
		004 Geschlecht
		005 Familienstand
		006 Früherer Name
		007 Ordnungsbegriff:
		008 Versicherungsnummer
		009 Bankverbindung
		010 Laufbahndaten
		011 Vorbildung
		012 Bezüge aus früheren Dienstverhältnissen
		013 Bezug und besoldungsrechtliche Einstufung
		014 Wohnungsbeihilfe
		015 Vorname des Ehepartners
		016 Geburtsdatum des Ehepartners
		017 Geburtsdaten der Kinder
		018 Haushaltszulage
		019 Steigerungsbetrag
		020 Familienbeihilfe
		021 Wohnsitzfinanzamt
		022 Merkmale für die Lohnsteuerberechnung
		023 Merkmale für die Sozialversicherungsbeitragsberechnung
		024 Weitere Merkmale für die Bezugsabrechnung
		025 Verrechnungsmerkmale für die Haushaltsverrechnung des Bundes
		026 Nebengebühren und sonstige Geldleistungen
		027 Nachweisung der anspruchsbegründenden Nebengebühren
		028 Zwischenergebnisse für die Bezugsbe-

J. Ermittlung oder Verarbeitung von Daten (Fortsetzung *)

Lfd. Nr.	Kreis der Betroffenen	zu diesem Kreis der Betroffenen gespeicherte Datenarten
1	2	3
1		rechnung (Jahressummen)
1		029 Nach- und Rückzahlungswerte aus den Vorjahren
1		030 Gebärungen aus vormaschineller Zeit
1		031 Lohnzettelerwerte
1		032 Jahresausgleichswerte
1		033 Forderungen des Bundes an den Bediensteten
1		034 Einzahlungen durch den Bediensteten
1		035 Lohnpfändungsgrundlage
1		036 Forderungen Dritter an den Bediensteten
1		037 Bankverbindung des Gläubigers
1		038 Terminvormerkung des Auftraggebers
1		039 Verwendung
1		040 Berufstitel
1		041 Ehrenzeichen
1		042 Erwerbsminderung
1		043 Amtsbescheinigung
1		044 Opferausweis
02	Ehepartner der unter lfd. Nr. 01 genannten	015
1	Personen	016

*) Bei Bedarf ein weiteres Formblatt zur Fortsetzung verwenden!

*) Wird die Aufzählung fortgesetzt? ☒ ja☐ nein (Zutreffendes bitte ankreuzen ☒)

www.parlament.gv.at

Zu Punkt 7:

Berechnung, Zahlbarstellung und Verrechnung der im Besoldungsrecht des Bundes für die aktiven Bundesbediensteten vorgesehenen und der im § 2 Abs. 1 Z. 7 Bundesrechenamtsgesetz, BGBl. Nr. 123/1978, angeführten Geldleistungen.

Zu Punkt 8:

Besoldungsrecht des Bundes und die bei der Ermittlung der auszuzahlenden Beträge anzuwendenden sonstigen Rechtsvorschriften

Zu Punkt 9:

Durchführung von Auszahlungen */* § 7 Abs. 1 Z. 4 DSG

Haushaltsverrechnung des Bundes */* Verwaltungsentlastungsgesetz, BGBl. Nr. 277/1925

Sozialversicherungsabrechnung */* Allgemeines Sozialversicherungsgesetz, BGBl. Nr. 189/1955, und

Beamten- Kranken- und Unfallsversicherungsgesetz, BGBl. Nr. 200/1967

Lohnsteuerberechnung */* Einkommenssteuergesetz 1972, BGBl. Nr. 440

Einbehaltung und Überweisung von Geldleistungen auf Grund gerichtlicher, Verwaltungsbehördlicher oder vertraglicher Verpflichtungen */*


Exekutionsordnung, RGBL. Nr. 79/1896,

Lohnpfändungsgesetz 1955, BGBl. Nr. 51,

Abgabenexekutionsordnung, BGBl. Nr. 104/1949, und

Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch, JGS. Nr. 946/1811

Pensionsberechnung */* § 7 Abs. 2 DSG und Pensionsgesetz 1965, BGBl. Nr. 340

 beim Österreichischen Statistischen Zentralamt	DATENVERARBEITUNGSREGISTER	
	1042 Wien, Wiedner Hauptstraße 63-67 Tel.: (0222) 65 97 34 FS. 01 32600	Postfach 803 Wiedner Hauptstraße 63-67 Tel.: (0222) 65 97 34 FS. 01 32600

MELDUNG DER VERARBEITUNG

gemäß § 8 bzw. § 32 bis § 34 DSG

(EINLAGEBOGEN)

Rotgetönte Felder bitte nicht ausfüllen!

EF

1

1. Zu Registernummer (DVR)
(bei Erstmeldung bitte offen lassen)

① 0000051

A. Allgemeine Angaben

2. a) Laufende Nummer des Einlagebogens je Verarbeitung
(unter Berücksichtigung bereits beantragter Registrierungen)

③ 002

← Bitte auch bei allen Fortsetzungsbögen diese lfd. Nr. anführen!

2. b) Anzahl der Fortsetzungsbögen zu diesem Einlagebogen

001

3. Bezeichnung des Auftraggebers (Stempel)

Bundesministerium für Inneres

Herrengasse 7
1014 Wien

4. Angabe der Fachabteilung, die an der Ausfüllung des Einlagebogens mitwirkte.

Bundesministerium für Inneres

Telefon-Nr. (Vorwahl und Klappe)

0222/345511/3922

5. Meldungsgrund (Zutreffendes bitte ankreuzen ☒)

- ④ ☒ 1 Erstmeldung für am 1. 1. 1980 in Betrieb stehende Verarbeitung
 ⑤ ☐ 2 Erstmeldung für nach dem 1. 1. 1980 einzurichtende Verarbeitung

☐ 3☐ 4③ ☐ 5⑦ ☐ 6

Änderung oder Ergänzung einer Verarbeitung (Einlagebogen) im Rahmen einer bestehenden oder beantragten Registrierung

Meldung einer neuen Verarbeitung (Einlagebogen) zu einer bestehenden oder beantragten Registrierung

B. Ermittlung, Verarbeitung und Übermittlung von Daten

6. Die Meldung erfolgt für:

☒ 1 Ermittlung☒ 2 Verarbeitung☒ 3 Übermittlung

7. Zweck der Ermittlung oder Verarbeitung

⑨ lt. Beilage

8. Rechtsgrundlage für die Ermittlung oder Verarbeitung

lt. Beilage

9. Zweck und Rechtsgrundlage der Übermittlung

Durchführung von Auszahlungen */* § 7 Abs. 1 Z. 4 DSG

Monatsnachweisungen und Jahresabschlüsse */* § 7 Abs. 2 DSG

Subventionsberichte */* § 7 Abs. 2 DSG

Verrechnung nach Voranschlagsansätzen, nach Voranschlags-,

Personen-, Bestands- und Erfolgs- sowie nach Kostenstellen-

und Dienststellenkennzahl-Untergliederungskonten */* § 7

Abs. 2 DSG

Bitte lesen Sie vor Ausfüllung dieses Formblattes die am zugehörigen Mantelbogen abgedruckten Erläuterungen!

10. Ermittlung oder Verarbeitung von Daten

Ud. Nr.	Kreis der Betroffenen	zu diesem Kreis der Betroffenen gespeicherte Datenarten
1	2	3
01	Gläubiger und Schuldner des Bundes	001 Ordnungsbegriff (Kontonummer des Personenkontos)
		002 Kurzbezeichnung
		003 Name und Anschrift
		004 Überweisungsdaten (Konto der Kreditunternehmung, Girokontonummer)
		005 Branchenkenzahl
		006 Datum der letzten Eingabe/Änderung
		007 Saldo der offenen Berechtigungen/Verpflichtungen
		008 Saldo der offenen Forderungen/Schulden
		009 Zahlungen seit Jahresbeginn
		010 Offene Gebarungsfälle mit ihren Verrechnungsmerkmalen
		011 Ordnungsbegriff (Kontonummer des Voranschlags-Ansatzes, des Voranschlagskontos, des Bestands- und Erfolgskontos, des Kostenstellenkontos und des Dienststellenkenzahl-Untergliederungskontos)
		012 Kontowortlaut
		013 Salden der einzelnen Buchungsfelder
		014 Bewegungen seit Jahresbeginn mit ihren Verrechnungsmerkmalen
02	Kreditunternehmungen	015 Postscheckkontonummer
		016 Bankleitzahl
		017 Name und Anschrift

[illegible]

*) Wird die Aufzählung fortgesetzt? ☐ Ja

☒ nein (Zutreffendes bitte ankreuzen ☐)

C. Internationaler Datenverkehr (betreffend Daten des vorliegenden Einlagebogens Teil B)**11. Genehmigungen der Datenschutzkommission zu den unter Punkt 12 und 13 angeführten Übermittlungen, Verarbeitungen und/oder direkten Zugriffen (§ 32 bis § 34 DSG)*)**

Lfd. Nr.	Geschäftszahl der Datenschutzkommission	Lfd. Nr.	Geschäftszahl der Datenschutzkommission
1	2	1	2
1		1	
1		1	
1		1	
1		1	

12. Werden im Bundesgebiet gespeicherte Daten in das Ausland übermittelt? (§ 32 Abs. 1 DSG))**ja ☐ 1 nein ☒ 2

und zwar in folgende Empfangsstaaten*)

Lfd. Nr.	Empfangsstaat(en)	zugeordneter Kreis der Betroffenen
1	2	3
1		
1		
1		
1		
1		
1		
1		
1		
1		
1		
1		
1		

13. a) Findet mindestens ein Arbeitsgang mit im Bundesgebiet gespeicherten Daten im Ausland statt? (§ 34 Abs. 1 DSG))**

und zwar in welchen Staaten?

ja ☐ 1 nein ☒ 2**b) Ist ein direkter Zugriff aus dem Ausland auf automationsunterstütztverarbeitete Daten im Bundesgebiet möglich? (§ 34 Abs. 1 DSG)**)**

und zwar aus welchen Staaten?

ja ☐ 1 nein ☒ 2**c) Ist ein direkter Zugriff vom Bundesgebiet aus auf automationsunterstütztverarbeitete Daten im Ausland möglich? (§ 34 Abs. 2 DSG)**)**

und zwar in welchen Staaten?

ja ☐ 1 nein ☒ 2

*) Bei Bedarf ein weiteres Formblatt zur Fortsetzung verwenden!

**) Zutreffendes bitte ankreuzen ☒

Beilage zum Einlagebogen 002Zu Punkt 7:

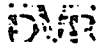
Die Ermittlung und Verarbeitung der einzelnen Daten ist zu folgendem Zweck erforderlich:

- Finanzbuchführung des Bundes einschließlich der damit im unmittelbarem Zusammenhang stehenden Neben- und Hilfsverrechnungen sowie der Betriebsabrechnungen

Zu Punkt 8:

Die Ermittlung und Verarbeitung der einzelnen Daten ist zur Vollziehung folgender gesetzlicher Bestimmungen erforderlich:

- Verwaltungsentlastungsgesetz, BGBl. Nr. 277/1925
- jährliches Bundesfinanzgesetz
- Rechnungshofgesetz, BGBl. Nr. 144/1948
- Bundesministeriengesetz 1973, BGBl. Nr. 389
- Bundeshaushaltsverordnung, BGBl. Nr. 118/1926

 beim Österreichischen Statistischen Zentralamt	DATENVERARBEITUNGSREGISTER	
	1042 Wien, Wiedner Hauptstraße 63-67 Tel.: (0222) 65 97 34 FS: 01 32 006	Postfach 803 Wiedner Hauptstraße 63-67 Tel.: (0222) 65 97 34 FS: 01 32 006

MELDUNG DER VERARBEITUNG

gemäß § 8 bzw. § 32 bis § 34 DSG

(EINLAGEBOGEN)

Rotgetönte Felder bitte nicht ausfüllen!

EF

1

1. Zu Registernummer (DVR)
(bei Erstmeldung bitte offen lassen)

0000350

A. Allgemeine Angaben

2. a) Laufende Nummer des Einlagebogens je Verarbeitung
(unter Berücksichtigung bereits beantragter Registrierungen)

004

Bitte auch bei allen Fortsetzungsbögen
diese lfd. Nr. anführen!

2. b) Anzahl der Fortsetzungsbögen zu diesem
Einlagebogen

0,0,1

3. Bezeichnung des Auftraggebers (Stempel)

Bundespolizeidirektion Wien
Schottenring 7 - 9
1010 Wien

4. Angabe der Fachabteilung, die an der
Ausfüllung des Einlagebogens mitwirkte.

Bundesministerium für Inneres

Telefon-Nr. (Vorwahl und Klappe)

0222/345511/3922

5. Meldungsgrund (Zutreffendes bitte ankreuzen ☒)

- ☒ 1 Erstmeldung für am 1. 1. 1980 in
Betrieb stehende Verarbeitung

☐ 3

- ☐ 2 Erstmeldung für nach dem 1.1.1980
einzurichtende Verarbeitung

☐ 4

- ☐ 5 Änderung oder Ergänzung einer Verarbeitung (Einlage-
bogen) im Rahmen einer bestehenden oder beantragten
Registrierung

- ☐ 6 Meldung einer neuen Verarbeitung (Einlagebogen) zu einer
bestehenden oder beantragten Registrierung

B. Ermittlung, Verarbeitung und Übermittlung von Daten

6. Die Meldung erfolgt für:

☒ 1 Ermittlung☒ 2 Verarbeitung☒ 3 Übermittlung

7. Zweck der Ermittlung oder Verarbeitung

lt. Beilage

8. Rechtsgrundlage für die Ermittlung oder Verarbeitung

lt. Beilage

9. Zweck und Rechtsgrundlage der Übermittlung

Durchführung von Auszahlungen */* § 7 Abs. 1 Z. 4 DSG

Monatsnachweisungen und Jahresabschlüsse */* § 7 Abs. 2 DSG

Subventionsberichte */* § 7 Abs. 2 DSG

Verrechnung nach Voranschlagsansätzen, nach Voranschlags-,
Personen-, Bestands- und Erfolgs- sowie nach Kostenstellen-

und Dienststellenkennzahl-Untergliederungskonten */* § 7

Abs. 2 DSG

Bitte lesen Sie vor Ausfüllung dieses Formblattes die am zugehörigen Mantelbogen abgedruckten Erläuterungen!

10. Ermittlung oder Verarbeitung von Daten

Uz. Nr.	Kreis der Betroffenen	- - - - zu diesem Kreis der Betroffenen gespeicherte Datenarten
1	2	3
Q1	Gläubiger und Schuldner des Bundes	001 Ordnungsbegriff (Kontonummer des Personenkontos)
		002 Kurzbezeichnung
		003 Name und Anschrift
		004 Überweisungsdaten (Konto der Kreditunternehmung, Girokontonummer)
		005 Branchenkenzahl
		006 Datum der letzten Eingabe/Änderung
		007 Saldo der offenen Berechtigungen/Verpflichtungen
		008 Saldo der offenen Forderungen/Schulden
		009 Zahlungen seit Jahresbeginn
		010 Offene Gebarungsfälle mit ihren Verrechnungsmerkmalen
		011 Ordnungsbegriff (Kontonummer des Voranschlags-Ansatzes, des Voranschlagskontos, des Bestands- und Erfolgskontos, des Kostenstellenkontos und des Dienststellenkenzahl-Untergliederungskontos)
		012 Kontowortlaut
		013 Salden der einzelnen Buchungsfelder
		014 Bewegungen seit Jahresbeginn mit ihren Verrechnungsmerkmalen
Q2	Kreditunternehmungen	015 Postscheckkontonummer
		016 Bankleitzahl
		017 Name und Anschrift

[illegible]

*) Wird die Aufzählung fortgesetzt? ☐ ja

☒ nein (Zutreffendes bitte ankreuzen ☒)

C. Internationaler Datenverkehr (betreffend Daten des vorliegenden Einlagebogens Teil B)**11. Genehmigungen der Datenschutzkommission zu den unter Punkt 12 und 13 angeführten Übermittlungen, Verarbeitungen und/oder direkten Zugriffen (§ 32 bis § 34 DSG)**)**

Lfd. Nr.	Geschäftszahl der Datenschutzkommission	Lfd. Nr.	Geschäftszahl der Datenschutzkommission
1	2	1	2
1		1	
1		1	
1		1	
1		1	

12. Werden im Bundesgebiet gespeicherte Daten in das Ausland übermittelt? (§ 32 Abs. 1 DSG))**ja ☐ 1 nein ☒ 2

und zwar in folgende Empfangsstaaten*)

Lfd. Nr.	Empfangsstaat(en)	zugeordneter Kreis der Betroffenen
1	2	3
1		
1		
1		
1		
1		
1		
1		
1		
1		
1		
1		

13. a) Findet mindestens ein Arbeitsgang mit im Bundesgebiet gespeicherten Daten im Ausland statt? (§ 34 Abs. 1 DSG))**

und zwar in welchen Staaten?

ja ☐ 1 nein ☒ 2**b) Ist ein direkter Zugriff aus dem Ausland auf automationsunterstütztverarbeitete Daten im Bundesgebiet möglich? (§ 34 Abs. 1 DSG)**)**

und zwar aus welchen Staaten?

ja ☐ 1 nein ☒ 2**c) Ist ein direkter Zugriff vom Bundesgebiet aus auf automationsunterstütztverarbeitete Daten im Ausland möglich? (§ 34 Abs. 2 DSG)**)**

und zwar in welchen Staaten?

ja ☐ 1 nein ☒ 2

*) Bei Bedarf ein weiteres Formblatt zur Fortsetzung verwenden!

**) Zutreffendes bitte ankreuzen ☒

Beilage zum Einlagebogen 004Zu Punkt 7:

Die Ermittlung und Verarbeitung der einzelnen Daten ist zu folgendem Zweck erforderlich:

- Finanzbuchführung des Bundes einschließlich der damit im unmittelbarem Zusammenhang stehenden Neben- und Hilfsverrechnungen sowie der Betriebsabrechnungen

Zu Punkt 8:

Die Ermittlung und Verarbeitung der einzelnen Daten ist zur Vollziehung folgender gesetzlicher Bestimmungen erforderlich:

- Verwaltungsentlastungsgesetz, BGBl. Nr. 277/1925
- jährliches Bundesfinanzgesetz
- Rechnungshofgesetz, BGBl. Nr. 144/1948
- Bundesministeriengesetz 1973, BGBl. Nr. 389
- Bundeshaushaltsverordnung, BGBl. Nr. 118/1926